



14. Dezember 2017

TSX.V: TXR
Frankfurt: TX0
OTC Pink: TRXXF

Pressemitteilung

TerraX erweitert hochgradige Au-Mo-Cu-Ag-Zone im Porphyry von Ryan Lake; die Probenahme ergab Werte von bis zu 97,7 g/t Au, 32,4 g/t Ag, 2,09 % Cu und 0,32 % Mo

Vancouver, B.C. - TerraX Minerals Inc. (TSX.V: TXR; OTC Pink: TRXXF; Frankfurt: TX0 - <https://www.youtube.com/watch?v=MI8pwUYmYY>) freut sich, bekannt zu geben, dass bei der oberflächennahen Probenahme im Gebiet von Ryan Lake im Konzessionsgebiet Northbelt hochgradige Ergebnisse erzielt wurden; es handelt sich um eines von acht neuen hochgradigen Zielgebieten, die in diesem Sommer bei Feldarbeiten im Goldprojekt Yellowknife City identifiziert wurden ([siehe Karten hier](#)).

Die Exploration konzentrierte sich in diesem Sommer auf die Bestimmung des Umfangs der Polymetall-Mineralisierung in Verbindung mit der Intrusion von Ryan Lake, die ursprünglich im Jahr 2013 identifiziert wurde. Im Gebiet von Ryan Lake wurden insgesamt 230 Proben aus den Oberflächenausbissen entnommen; dabei wurden Ergebnisse von bis zu **97,7 g/t Au, 32,4 g/t Ag, 2,09 % Cu und 0,32 % Mo** erzielt. Die Goldmineralisierung an der Oberfläche ist umfangreich und scheint sich entlang der östlichen Kontaktfläche mit der Intrusion von Ryan Lake über 3,8 km zu erstrecken; dabei überschneidet sich das Gold mit einer hochwertigen Molybdänmineralisierung, die über 3,0 Kilometer dieser Streichlänge verläuft. Der hochgradige Gold-Trend scheint auch die in Shear 17 identifizierte Goldmineralisierung (siehe Pressemitteilung vom 4. August 2015) um weitere zwei Kilometer nördlich ihres bisher bekannten Umfangs zu erweitern.

Joe Campbell, der CEO von TerraX, erklärte dazu: „Die Porphyry-Intrusion von Ryan Lake hat sich mittlerweile zu einem wichtigen Explorationsziel entwickelt und besitzt in Bezug auf Größe und Erzgehalt erstklassiges Potenzial. Dieses spannende Zielgebiet wird seit vier Jahren erschlossen und erhält nunmehr die Priorität für sofortige Bohrungen im Jahr 2018.“

Hintergrundinformationen zum Porphyry-Gold-Zielgebiet Ryan Lake

Bei der ersten Oberflächenexploration von 2013 wurde im Gebiet Ryan Lake eine Molybdän-Gold-Kupfer-Silbermineralisierung in Verbindung mit Erzgängen in der Porphyry-Intrusion von Ryan Lake und in mafischem Vulkangestein in der Nähe der Kontaktfläche mit der Intrusion entdeckt. Ende 2013 wurde in einem Bohrloch, mit dem eine Erweiterung unterhalb der Scherzone Barney vorgenommen wurde, ein überdeckter, in Karbonat alterierter Porphyry mit stark mineralisierten Quarzgängen festgestellt, der sich in etwa einem Kilometer Entfernung von der Ausprägung der Intrusion von Ryan Lake an der Oberfläche befindet (4,0 m mit 7,73 g/t Au, 0,13 % Mo; und 7,44 g/t Au, 14,5 g/t Ag, 0,24 % Cu, wie am 3. Dezember 2013 gemeldet). Auch bei den Bohrungen im mafischen Vulkangestein neben der Porphyry-Intrusion wurde eine bedeutende Au-Cu-Ag-Mineralisierung festgestellt (26,5 m mit einem Gehalt von 0,59 g/t Au, 11,3 g/t Ag, 0,15 % Cu, wie am 3. Dezember 2013 gemeldet).

Die 2014 aus den Oberflächenausbissen entnommenen Proben bestätigten, dass in Verbindung mit der Intrusion umfangreiche und sehr hochgradige Erzgänge vorhanden sind (bis zu 141 g/t Au; 445 g/t Ag; 3,01 % Cu; 6,35 % Mo, wie am 19. August 2014 gemeldet). Die 2015 durchgeführten weiteren Oberflächenarbeiten umfassten die Entnahme von Pickproben aus den Vererzungszonen, die subparallel zur Kontaktfläche mit der Intrusion von Ryan Lake verlaufen; dabei wurde ein Gehalt von 21,40 g/t Au über 2,0 m in Shear 17 gemessen (wie am 4. August 2015 gemeldet). TerraX bohrte 2016 im Porphyry-Zielgebiet Barney ein neues Bohrloch und durchteufte hochwertige Erzgänge mit bis zu 16,0 g/t Au über 1,0 m und breite Molybdänbereiche, unter anderem 52 Meter mit 0,02 % Mo (wie am 6. Juni 2016 gemeldet). Sämtliche dieser Ergebnisse deuteten mit

hoher Wahrscheinlichkeit darauf hin, dass in dem Gebiet eine große, in einen Porphyry eingelagerte Gold-Molybdän-Kupfer-Silber-Lagerstätte vorhanden ist.

Im Gebiet von Ryan Lake wurden bisher insgesamt 609 Proben entnommen, unter anderem 52 Pickproben ([siehe Karten hier](#)). Zu den wichtigsten Ergebnissen aus den Ausbissproben zählen im Einzelnen:

- Bis zu **141,0 g/t Au**, wobei 5 Proben mehr als 30 g/t und 54 Proben mehr als 1,00 g/t Au aufwiesen
- Bis zu **6,32 % Mo**, wobei 53 Proben mehr als 0,10 % Mo aufwiesen
- Bis zu **3,01 % Cu**, wobei 44 Proben mehr als 0,10 % Cu aufwiesen
- Bis zu **445 g/t Au**, wobei 32 Proben mehr als 10 g/t Au aufwiesen

Die Untersuchungsergebnisse der Probenahme von 2017 bewegten sich zwischen null und Höchstwerten von 97,7 g/t Au, 32,4 g/t Ag, 2,09 % Cu und 0,32 % Mo. Die Probenahme umfasste die Einfügung zertifizierter Standard- und Leerproben in den Probenstrom für die chemische Analyse. Die Proben wurden vom Labor von ALS Chemex in Yellowknife vorbereitet und an deren Einrichtung in Vancouver gesandt, wo sie mittels Brandprobe auf Gold und durch ICP-Analyse auf andere Elemente untersucht werden. ALS ist ein zertifizierter und akkreditierter Laborservice. Es sollte beachtet werden, dass die Untersuchungsergebnisse aus Schürfproben aufgrund ihres selektiven Charakters möglicherweise nicht dem Gesamtterzgehalt und -umfang der Mineralisierung im betreffenden Gebiet entsprechen.

Das Feldexplorationsprogramm von TerraX vom Sommer in Yellowknife ist mittlerweile abgeschlossen; im gesamten Konzessionsgebiet wurden aus Ausbissen mehr als 5.600 Oberflächenproben entnommen. Für über 3.500 Proben sowie die biogeochemischen und Seesediment-Untersuchungen, die im Herbst im gesamten Konzessionsgebiet durchgeführt wurden, stehen die Untersuchungsergebnisse noch aus. Sobald die Ergebnisse vorliegen und interpretiert sind, werden sie bekannt gegeben. Sämtliche Untersuchungsergebnisse werden zur Festlegung der Zielgebiete für die nächste Bohrkampagne Anfang 2018 herangezogen.

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Joseph Campbell, dem Chief Executive Officer von TerraX, genehmigt; er ist ein qualifizierter Sachverständiger im Sinne des „National Instrument 43-101, Offenlegungsstandards für Mineralprojekte.“

Über das Projekt Yellowknife City Gold

Das Projekt **Yellowknife City Gold** („YCG“) umfasst aneinander angrenzende Liegenschaften mit einer Fläche von 440 Quadratkilometern unmittelbar nördlich, südlich und östlich der Stadt Yellowknife in den Nordwest-Territorien. Über eine Reihe von Akquisitionen kontrolliert TerraX eines der sechs wichtigsten hochwertigen Goldreviere Kanadas. Da das YCG nur 10 km von der Stadt Yellowknife entfernt ist, liegt es in der Nähe von wichtiger Infrastruktur; dies umfasst Allwetterstraßen, eine Luftverkehrsanbindung, Dienstleister, Wasserkraft und qualifizierte Fachkräfte.

Das Projekt YCG befindet sich im viel versprechenden Grünsteingürtel Yellowknife, der 45 km Streichlänge entlang der mineralisierten Hauptzone im Goldrevier Yellowknife umfasst, einschließlich der südlichen und nördlichen Erweiterungen des Schersystems, in dem sich die hochgradigen Goldminen Con und Giant befanden. Das Projektgebiet enthält mehrere Scherungen, in die im Goldrevier Yellowknife bekanntermaßen häufig Goldlagerstätten eingebettet sind, und weist unzählige Goldspuren auf. Die jüngsten hochgradigen Bohrerergebnisse lassen auf das Potenzial des Projekts als ein Goldrevier von Weltrang schließen.

Für weitere Informationen zum Projekt YCG besuchen Sie bitte unsere Website unter www.terraxminerals.com.

Für das Board of Directors:

„JOSEPH CAMPBELL“

Joe Campbell
CEO

Weitere Informationen erhalten Sie über:

Samuel Vella
Manager of Corporate Communications
Tel.: 604-689-1749
Tel.: 1-855-737-2684(gebührenfrei)
svella@terraxminerals.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die mit bekannten und unbekanntem Risiken, Unsicherheiten sowie anderen Faktoren behaftet sind, welche dazu führen können, dass die tatsächlichen Ereignisse erheblich von den derzeitigen Erwartungen abweichen. Wichtige Faktoren - wie z.B. die Verfügbarkeit von Finanzmitteln, die Ergebnisse von Finanzierungstransaktionen, der Abschluss des Due-Diligence-Verfahrens und die Ergebnisse der Explorationsaktivitäten - die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens abweichen, sind in den Unterlagen des Unternehmens angeführt, die in regelmäßigen Abständen bei SEDAR eingereicht werden (siehe www.sedar.com). Die Leser werden darauf hingewiesen, sich nicht auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen, da diese lediglich unter Bezugnahme auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Pressemeldung getätigt wurden. Das Unternehmen hat weder die Absicht noch die Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen zu korrigieren bzw. zu aktualisieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch aus sonstigen Gründen, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, für die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!